

GGEW AG GRUPPEN-GAS- UND ELEKTRIZITÄTSWERK
BERGSTRASSE AKTIENGESELLSCHAFT

SUSANNE SCHÄFER
Bereichsleiterin
Marketing & Kommunikation

Dammstraße 68
64625 Bensheim
T +49 6251 1301-190
F +49 6251 1301-791
suzanne.schaefer@ggew.de
www.ggew.de

10.04.2019

GGEW BRINGT E-MOBILITÄT IN LORSCH VORAN

Die GGEW eröffnet neue Ladestationen und einen E-CarSharing-Standort in Lorsch

Lorsch. Vertreter der GGEW AG und der Stadt Lorsch haben gestern neue Ladestationen in Lorsch eingeweiht. In der Innenstadt (Bahnhofstraße), am Bahnhof (Lindenstraße) und am Birkengarten (Mannheimer Straße) in der Nähe des Schwimmbads befinden sich jeweils eine neue Ladestation mit zwei Ladepunkten für Elektrofahrzeuge.

Hinzu kommt eine weitere Ladestation am Stadthaus (Kaiser-Wilhelm-Platz) mit zwei Ladepunkten, einer davon ist für E-CarSharing vorgesehen. CarSharing ist ein zukunftsweisendes Mobilitätskonzept, vor allem, wenn hierbei – wie bei der GGEW AG – Elektrofahrzeuge eingesetzt werden. Auch in den Orten Seeheim-Jugenheim, Zwingenberg, Bickenbach und Bensheim gibt es bereits E-CarSharing-Standorte der GGEW AG. So können die Nutzer flexibel das passende Elektroauto mieten und nebenbei ihre Ökobilanz verbessern.

Alle Ladepunkte haben eine Leistung von jeweils 22 Kilowatt. „Als zukunftsorientierter Energiedienstleister engagieren wir uns aktiv für den Klimaschutz in der Region mit nachhaltigen Energie- und Mobilitätskonzepten. In Lorsch haben wir so beispielsweise neben der Ladeinfrastruktur für E-Mobilität auch vor ein paar Jahren eine umweltfreundliche LED-Straßenbeleuchtung realisiert“, erklärt Carsten Hoffmann, Vorstand GGEW AG.

„Dass wir nun ein CarSharing Angebot in Lorsch haben, war ein schon lange gehegter Wunsch von mir. Vielleicht schaffen wir es durch solche Fahrzeuge, das Wachstum der Anzahl der Autos in Lorsch ein wenig einzubremsen. Mit einem E-CarSharing haben wir

gleich zwei Vorteile bekommen: Eine innovative Nutzung von PKWs erhält Einzug in Lorsch und die Verbreitung von abgasfreien Elektrofahrzeugen wurde gefördert," so Christian Schönung, Bürgermeister der Stadt Lorsch.

Die Nutzung der E-CarSharing-Fahrzeuge ist einfach:

1. Online unter www.ggew.de/produkte/dein-ggew-e-carsharing anmelden und anschließend das Anmeldeformular, den Personalausweis sowie den Führerschein in der GGEW-Geschäftsstelle in Bensheim vorlegen. Der Kunde erhält dann die DriveCard, um das Fahrzeug zu entriegeln. Das Konto wird freigeschaltet.
2. Die Buchung eines GGEW E-CarSharing-Autos erfolgt über die Website drive-carsharing.com.
3. Das Auto muss vor Fahrtbeginn auf Schäden begutachtet werden, um diese gegebenenfalls zu melden.
4. Der Nutzer schaltet das Auto mit der Karte frei.
5. Ladekabel von Auto und Ladestation trennen – Sitz und Spiegel richtig einstellen – und schon kann die Fahrt losgehen.
6. Nach Ankunft am Ladepunkt, muss der Kunde das Kabel wieder mit Ladestation und Auto verbinden.

Die GGEW AG bringt die Elektromobilität in der Region voran: Aktuell hat der Energiedienstleister bereits 85 öffentliche Ladepunkte in der Region umgesetzt. Aber auch wer daheim laden möchte, ist bei der GGEW AG an der richtigen Adresse. Ob Wallbox für die Garage oder Ladestation für die Einfahrt, die GGEW AG unterstützt bei der Planung und Umsetzung und installiert auf Wunsch die passende Ladelösung für das Elektrofahrzeug.

Die GGEW AG

Gegründet 1886, zeichnet sich die GGEW AG seit jeher durch ihre Innovationskraft aus. Der südhessische Energiedienstleister hat frühzeitig die Zeichen der Zeit erkannt. Mit einem klaren Zielbild, frischen Ideen und attraktiven Produkten nimmt sie heute in vielen Bereichen die Zukunft vorweg. Eigentümer der GGEW AG sind die Städte und Gemeinden Bensheim, Zwingenberg, Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Seeheim-Jugenheim und Lampertheim. Die GGEW AG versorgt ihre Kunden mit Strom, Gas und Wasser. Als Treiber der Energiewende investiert sie massiv in Photovoltaik und Windenergieanlagen. Schnelle Internetverbindungen sowie Telefonie zählen ebenso zum Portfolio des Unternehmens, wie eine stetig wachsende Ladeinfrastruktur für die Elektromobilität in der Region. Die digitale Transformation der Energiebranche bietet der GGEW AG zahlreiche Chancen, sich weiterzuentwickeln. Als zukunftsorientierter und kundennaher Energiedienstleister arbeitet das Unternehmen intensiv an neuen Konzepten und Produkten für seine bundesweit über 140.000 Kunden. In etlichen Gemeinden betreut und modernisiert sie darüber hinaus die Straßenbeleuchtung. Seit 2003 gehören auch die Bäderbetriebe in Bensheim zur GGEW AG. Anfang 2018 kam die Betriebsführung des Lorscher Waldschwimmbads hinzu. Rund 230 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im GGEW-Konzern engagieren sich mit ihrer Energie für eine zuverlässige und günstige Versorgung und entwickeln ständig neue, zukunftsweisende Lösungen. Ausgerichtet an den Kundenbedürfnissen und mit dem erklärten Ziel, die Region weiter voranzubringen.